

## **Nachbetrachtung French Open 2009**

Vorweg: Aufgrund der nächste Woche anstehende studierenden EM sowie diverser Lehrgänge der Sportsoldaten wurden für die French Open in der Regel Sportler aus der zweiten Reihe und Perspektivsportler der DTU nominiert. In Anbetracht dieser Tatsache kann man mit den erbrachten Leistungen der Sportler durchaus zufrieden sein.

Duran Kilic: Konnte den ersten Kampf nach anfänglichen Schwierigkeiten noch für sich entscheiden. Hatte im zweiten jedoch mit zu vielen individuellen Fehlern (anlaufen, fehlende Präzision) keine Chance gegen Griechenland. Zeigte aber zum Teil gute Ansätze, besonders zum Kopf.

Sergej Kolb: Zeigte gegen den späteren Sieger aus dem Iran eine starke Leistung, die nicht belohnt wurde. Sergej war der bessere Kämpfer und konnte den Iraner über die gesamte Kampfdistanz unter Druck setzen. Von drei deutlichen Kopftreffern wurde kein einziger gegeben und man hatte keine Möglichkeit des Videoreplays. Aus meiner Sicht klare Fehlentscheidung.

Tayfun Yilmazer: Der Kroatien Open Sieger war nicht ganz so spritzig wie gewohnt, konnte jedoch mit sehr guter Einstellung und inzwischen auch routiniert seine ersten beiden Kämpfe gewinnen. Im Viertelfinale gegen den starken Spanier war dann nach einem sehr umstrittenen Kopftreffer Endstation.

Orcun Öztürk: Starkes Auftreten unseres Perspektivsportlers. Er beherrschte seine Auftaktgegner nach Belieben. Erst gegen den erfahrenen Engländer war Endstation. Auch in der ungewohnt hohen Gewichtsklasse durchaus konkurrenzfähig.

Kiyam Karambakschi: Im ersten Kampf keine größeren Probleme gegen Frankreich. Gegen seinen erfahreneren Nationalmannschaftskollegen knapp unterlegen.

Robert Vossen: Deutliche und ungefährdete Siege in den Vorrunden. Im Viertelfinale gegen Iran eine sehr umstrittene weil nicht regelgerechte Niederlage durch Kampfrichtervorteil. Kurz vor Ende der regulären Kampfzeit verließ der Iraner der bereits verwarnt war mit beiden Füßen die Kampffläche was laut Regelwerk einen halben Minuspunkt nachziehen muss, es aber trotz Beschwerde nicht tat.

Volker Wodzich: Im ersten Kampf starke Vorstellung gegen den Dutch Open Sieger. Im zweiten Kampf mit konditionellen Problemen gegen einen sehr unfair kämpfenden Australier. Deutlicher Sieg, danach jedoch verletzungsbedingte Kampfaufgabe im Halbfinale.

Gez.

Waldemar Helm  
*BT-Herren*